

IHR THERAPIESTART MIT DUPIXENT®



Prurigo nodularis

Dieser Leitfaden richtet sich an Erwachsene ab 18 Jahren mit Prurigo nodularis, denen DUPIXENT® verschrieben wurde.

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

Ihr Arzt* hat Ihnen DUPIXENT® (Dupilumab) verordnet.

DUPIXENT® wird angewendet zur Behandlung von Prurigo nodularis bei Erwachsenen ab 18 Jahren, die für eine Systemtherapie in Betracht kommen.

DUPIXENT® wird dafür alle zwei Wochen unter die Haut gespritzt – diese Art der Verabreichung nennt man subkutane Injektion. DUPIXENT® richtet sich gezielt gegen eine der Ursachen von Prurigo nodularis: die Entzündung in der Haut.

Die Therapie kann Ihnen dabei helfen, die Symptome der Prurigo nodularis unter Kontrolle zu bringen und eine kontinuierliche Verbesserung von Juckreiz und Hautläsionen zu bewirken.

Diese Broschüre soll Ihnen im Umgang mit DUPIXENT® Sicherheit geben. Sie finden Antworten auf Ihre Fragen rund um die Behandlung.

Selbstverständlich kann diese Broschüre das Gespräch mit Ihrem Arzt nicht ersetzen. Wenn Sie konkrete Fragen zur Behandlung haben, wenden Sie sich an Ihr Behandlungsteam.

* Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten aber selbstverständlich für alle Geschlechter.

INHALT

Was ist Prurigo nodularis?	4
Entstehung und Ursachen	5
Was ist DUPIXENT® und wie wirkt es?	6
Die Anwendung von DUPIXENT®	9
Anwendung Fertigtippen	12
Anwendung Fertigspritze	20
Hinweise zur Aufbewahrung von DUPIXENT®	29
Nebenwirkungen	30
Weiterführende Informationen	32



WAS IST PRURIGO NODULARIS?

Prurigo nodularis (PN) ist eine seltene entzündliche Hauterkrankung mit stark juckenden, knotenförmigen Hautveränderungen (Läsionen).

Die Prurigo nodularis hat folgende Kennzeichen:



Starker Juckreiz (Pruritus)

- Das Hauptsymptom der Prurigo nodularis ist der starke Juckreiz. Gemessen an anderen Hauterkrankungen ist der Juckreiz bei Prurigo nodularis besonders stark.
- Aufgekratzte Knötchen können bluten oder nässen, Schmerzen oder Brennen hervorrufen und als Eintrittspforten für Krankheitserreger dienen.



Knoten oder Läsionen

- Die knotenartigen Läsionen treten häufig an Gliedmaßen, Rücken und Bauch auf.
- Juckreiz kann prinzipiell am ganzen Körper auftreten. In der Regel entstehen Läsionen dort, wo der Juckreiz am stärksten empfunden wird.



Auswirkungen auf die Lebensqualität

- Die Prurigo nodularis betrifft nicht nur die Haut. Aufgrund des quälenden Juckreizes leiden viele Patienten an Schlafstörungen oder sogar Schlafentzug. Mögliche Folgen sind Konzentrationsschwäche und weitere Beeinträchtigungen im Alltag.
- Wegen der sichtbaren Hautläsionen empfinden Betroffene häufig Scham und Verlegenheit. Das psychische Befinden kann stark beeinträchtigt sein.

ENTSTEHUNG UND URSACHEN

Die Ursache der Prurigo nodularis ist noch nicht vollständig geklärt. Es ist allerdings bekannt, dass die knotenförmigen Hautveränderungen nur den sichtbaren Teil der Erkrankung darstellen.

Der starke Juckreiz hat körperliche Ursachen und ist keine Einbildung.

Es wird angenommen, dass eine gestörte Interaktion zwischen Haut, Nerven- und Immunsystem der Auslöser für die Prurigo nodularis ist. Insbesondere eine bestimmte Art von Entzündung, die sogenannte Typ-2-Entzündung, die auch in Zusammenhang mit anderen Krankheiten wie Neurodermitis oder Asthma steht, kann teilweise für den Juckreiz verantwortlich sein.

Auch wenn Prurigo nodularis zu den seltenen Erkrankungen zählt, sind Sie nicht allein. In Deutschland erkranken jährlich etwa 20 von 100.000 Einwohnern neu an Prurigo nodularis.

WAS IST DUPIXENT® UND WIE WIRKT ES?

DUPIXENT® ist das erste und einzige zugelassene, verschreibungspflichtige Medikament zur Behandlung von Prurigo nodularis.

DUPIXENT® ...

- gehört zur Gruppe der Biologika. Das sind biotechnologisch hergestellte Arzneimittel. Diese ermöglichen einen neuen Ansatz für die Behandlung der Prurigo nodularis.
- hemmt zielgerichtet die Entzündungsreaktion, indem es die Wirkung der entzündungsfördernden Botenstoffe stört.
- ist kein Immunsuppressivum, d. h., es hemmt die Aktivität des Immunsystems nicht breitflächig.

Wie wirkt DUPIXENT®?

Der Wirkstoff Dupilumab greift gezielt in die Entzündungsursachen der Prurigo nodularis ein: Er blockiert die Signalweiterleitung bestimmter Botenstoffe des Immunsystems, Interleukin-4 und Interleukin-13, die bei der Entstehung von knotenförmigen Hautveränderungen und Juckreiz bei Prurigo nodularis eine zentrale Rolle spielen.

Im Gegensatz zu anderen innerlich anzuwendenden Medikamenten (z. B. orale Glukokortikoide oder Ciclosporin) mit einer generellen immununterdrückenden Wirkung greift Dupilumab gezielt in die Entzündungsprozesse ein, die der Prurigo nodularis zugrunde liegen.

Dadurch kann das Risiko von Nebenwirkungen reduziert werden, während sich Symptome wie Juckreiz und Hautläsionen verbessern können. Dies kann die Lebensqualität langfristig steigern.

Das Lesen dieser Informationsbroschüre ersetzt nicht das Lesen der Gebrauchsinformation. Lesen Sie die Gebrauchsinformation sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung von DUPIXENT® beginnen. Die Gebrauchsinformation ist Ihrer Packung beigelegt und Sie finden sie auch auf www.mein.sanofi.de/produkte/dupixent und www.gebrauchsinformation4-0.de.



Was kann DUPIXENT® leisten?

Die Wirksamkeit und Sicherheit von DUPIXENT® bei Prurigo nodularis wurde in einem klinischen Studienprogramm untersucht. Dabei wurde bereits nach 24 Wochen beobachtet, dass DUPIXENT® den Zustand der Haut verbessern und den Juckreiz lindern kann. Darüber hinaus kann die Therapie helfen, Schlafstörungen und die Gesamtlebensqualität zu verbessern.

Trotz einer Verbesserung der Symptome ist es wichtig, dass Sie Ihre Therapie weiterführen.

Bitte beachten Sie:

Möglicherweise sind Sie neben der Prurigo nodularis auch wegen anderer Erkrankungen in Behandlung (z. B. wegen Asthma). Setzen Sie die dafür verordneten Medikamente in keinem Fall ab und verändern Sie nicht die Dosierung ohne vorherige Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt.

DIE ANWENDUNG VON DUPIXENT®

DUPIXENT® wird entweder mit Hilfe einer Fertigspritze oder eines Fertigpens unter die Haut gespritzt (subkutane Injektion).



DUPIXENT®-Fertigspritze

- Automatisches Sicherheitssystem
- Nadelschutzkappe
- Manuelle Kontrolle der Injektionsgeschwindigkeit



DUPIXENT®-Fertigpen

- Ergonomisch, handlich und kompakt
- Nicht sichtbare Injektionsnadel
- Visuelles und akustisches Signal zur Injektionskontrolle

Ihr Arzt wird mit Ihnen gemeinsam entscheiden, ob und wann Sie die DUPIXENT®-Injektion selbst durchführen.

Führen Sie die Injektion nur selbst durch, wenn Sie vorher durch Ihren Arzt oder das medizinische Fachpersonal entsprechend unterwiesen worden sind. Nach einer ordnungsgemäßen Unterweisung kann auch eine Pflegeperson die Injektion durchführen.

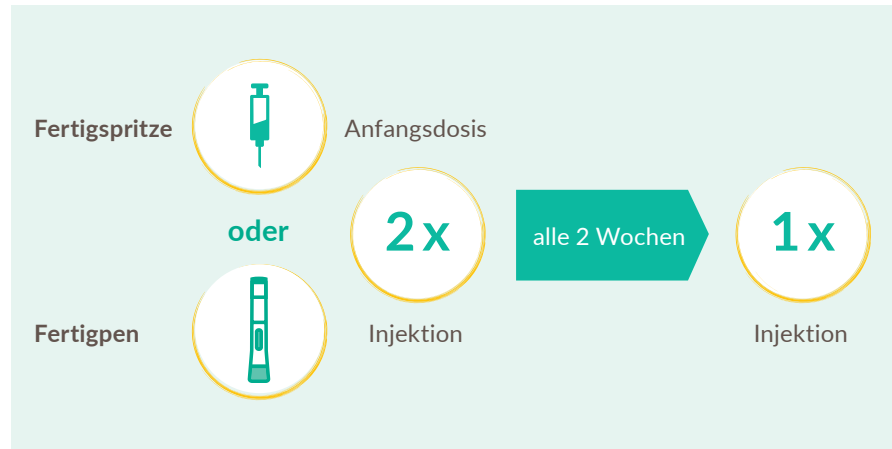
Lesen Sie vor der ersten Selbstinjektion die Gebrauchsinformation sorgfältig durch.

Die Gebrauchsinformation ist Ihrer Packung beigelegt und Sie finden sie auch auf www.mein.sanofi.de/produkte/dupixent und www.gebrauchsinformation4-0.de.

Empfohlene Dosis für DUPIXENT®

Die empfohlene Anfangsdosis beträgt 600 mg (zwei Injektionen zu je 300 mg). Danach werden alle zwei Wochen 300 mg als subkutane Injektion verabreicht.

Dosierung bei Erwachsenen



Wichtig: Ändern Sie niemals selbständig Ihre Medikation. Sprechen Sie immer mit Ihrem Arzt, ob Sie die verordneten Medikamente seltener oder auch gar nicht mehr benötigen.

Manche Menschen finden es hilfreich, die nächsten Termine für die Anwendung mit einem Kalender, einem digitalen Planer oder einer Erinnerung auf ihrem Handy einzustellen. Nutzen Sie dies gerne, um ihre nächste Dosis nicht zu vergessen.



ANWENDUNG FERTIGPEN

Jeder Fertigpen enthält eine Dosis von 300 mg DUPIXENT®. Diese muss vollständig verabreicht und darf nicht aufgeteilt werden.

Lesen Sie alle Hinweise in der Gebrauchsinformation sorgfältig durch, bevor Sie den Fertigpen verwenden.

Fragen Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, wie oft Sie Ihr Medikament spritzen müssen.

Lassen Sie sich von Ihrem Behandlungsteam zeigen, wie der Fertigpen richtig angewendet wird, bevor Sie zum ersten Mal selbst eine Injektion vornehmen.

Wichtige Informationen

- Wechseln Sie die Einstichstelle (Injektionsstelle) bei jeder Injektion.
- Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn er beschädigt ist.
- Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn die Schutzkappe fehlt oder nicht ordnungsgemäß aufgesteckt ist.
- Drücken oder berühren Sie nicht die Nadelabdeckung mit den Fingern.
- Stechen Sie nicht durch Ihre Kleidung hindurch.
- Entfernen Sie die Schutzkappe erst kurz vor der Injektion.
- Stecken Sie die Schutzkappe nicht wieder auf den Fertigpen.
- Den Fertigpen nicht wiederverwenden.

Bei Fragen zu DUPIXENT® und der Anwendung steht Ihnen auch unser Service-Team zur Verfügung.

0800 40 500 20

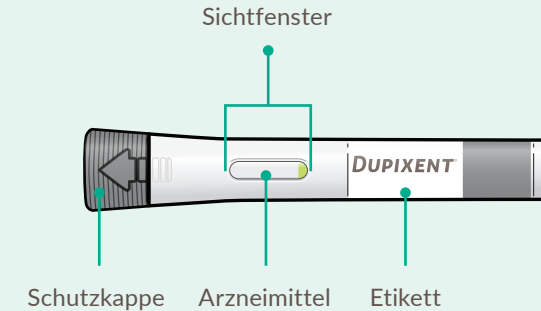
(gebührenfrei aus dt. Netzen)

prurigo-nodularis.info@atlantishealth.com

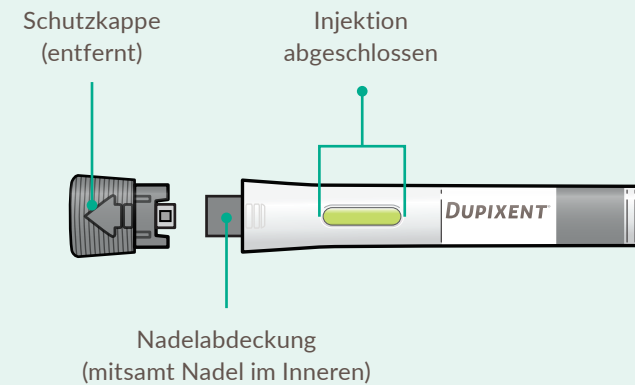
atlantishealth.com

Bestandteile des DUPIXENT®-Fertigpens

Vor der Anwendung

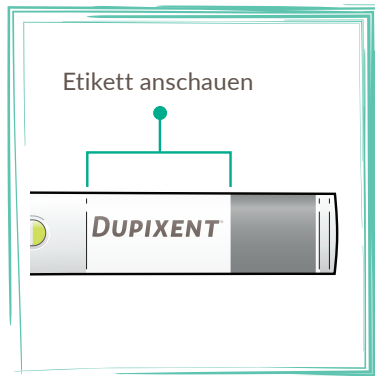


Nach der Anwendung



Schritt-für-Schritt-Anleitung zum DUPIXENT®-Fertigpen

Schritt 1: Vorbereitung



Vergewissern Sie sich, dass Folgendes bereitliegt:

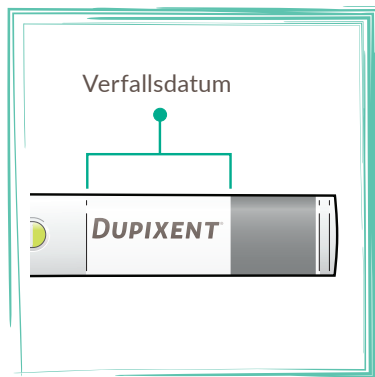
- DUPIXENT®-Fertigpen
- 1 Alkoholtupfer*
- 1 Wattebausch oder Gazetupfer*
- 1 durchstichsicheres Behältnis* (siehe Schritt 12)

Schauen Sie sich das Etikett an:

- Vergewissern Sie sich, dass es sich um das korrekte Arzneimittel und die korrekte Dosis handelt.

* Nicht im Umkarton enthalten.

Schritt 2: Verfallsdatum prüfen

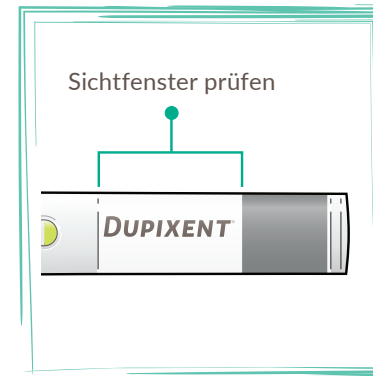


- Überprüfen Sie das Verfallsdatum.

■ **Verwenden Sie den Fertigpen nicht nach Ablauf des Verfallsdatums.**

■ **Bewahren Sie DUPIXENT® nicht länger als 14 Tage bei Raumtemperatur auf.**

Schritt 3: Schauen Sie sich das Arzneimittel an



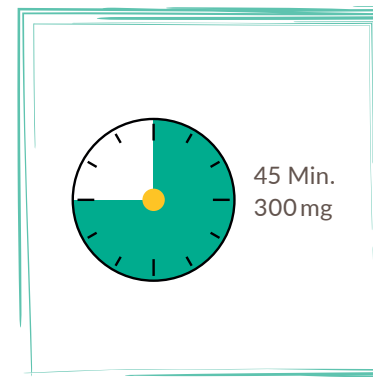
Schauen Sie sich das Arzneimittel durch das Sichtfenster des Fertigpens an. Überprüfen Sie, ob die Flüssigkeit klar und farblos bis blassgelb ist.

Hinweis: Sie sehen möglicherweise eine Luftblase. Das ist normal.

■ **Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn die Flüssigkeit trüb oder verfärbt ist oder Ausflockungen oder Teilchen (Partikel) enthält.**

■ **Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn das Sichtfenster gelb ist.**

Schritt 4: Warten Sie 45 Minuten



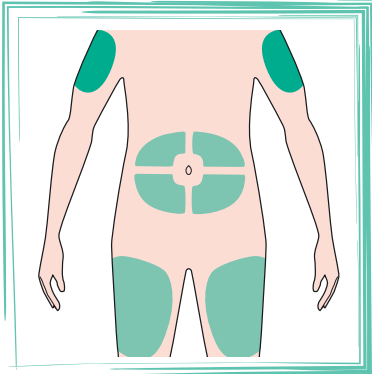
Lassen Sie den Fertigpen für mindestens 45 Minuten auf einer ebenen Oberfläche liegen, bis er Raumtemperatur (< 25 °C) angenommen hat.

■ **Sie dürfen den Fertigpen nicht in der Mikrowelle, mit warmem Wasser oder durch direkte Sonneneinstrahlung aufwärmen.**

■ **Setzen Sie den Fertigpen nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.**

■ **Bewahren Sie DUPIXENT® nicht länger als 14 Tage bei Raumtemperatur auf.**

Schritt 5: Auswahl der Injektionsstelle



- Selbstinjektion oder Injektion durch eine Pflegeperson
- Injektion nur durch eine Pflegeperson

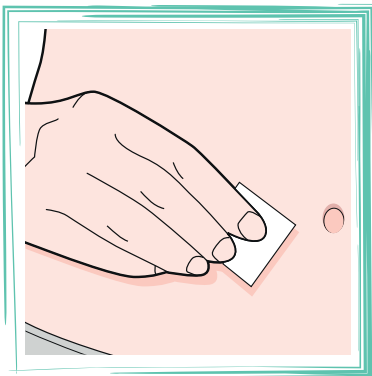
Wählen Sie die Injektionsstelle aus.

- Sie können in Ihren Oberschenkel oder in den Bauch (Unterbauch), außerhalb eines Umkreises von 5 cm um Ihren Bauchnabel herum, injizieren.
- Wenn jemand anderes die Injektion durchführt, kann auch in den Oberarm injiziert werden.
- Wechseln Sie die Injektionsstelle bei jeder Injektion.

■ **Stechen Sie nicht durch Ihre Kleidung hindurch.**

■ **Injizieren Sie nicht in empfindliche, verletzte oder vernarbte Hautstellen oder in Hautstellen mit blauen Flecken.**

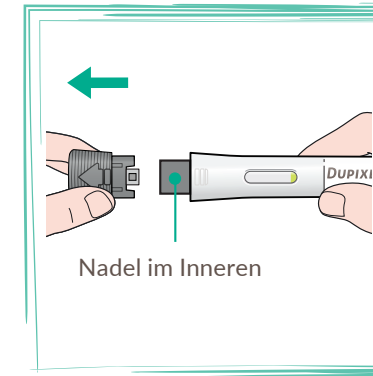
Schritt 6: Reinigen Sie die Injektionsstelle



- Waschen Sie Ihre Hände.
- Reinigen Sie die Haut an der Injektionsstelle mit einem Alkoholtupfer.
- Lassen Sie die Haut an der Injektionsstelle trocknen, bevor Sie injizieren.

■ **Berühren Sie die Injektionsstelle vor der Injektion nicht mehr und pusten Sie nicht darauf.**

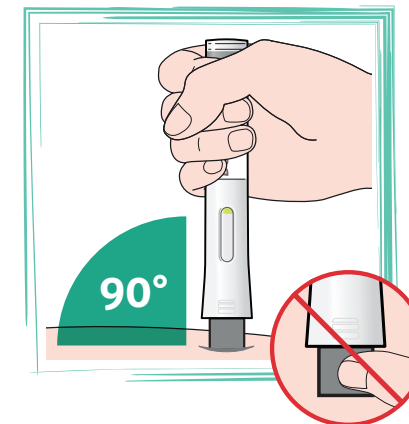
Schritt 7: Schutzkappe entfernen



- Ziehen Sie die Schutzkappe gerade ab. Die Schutzkappe nicht abdrehen.
- Entfernen Sie die Schutzkappe erst, wenn Sie zur Injektion bereit sind.
- Drücken oder berühren Sie nicht die Nadelabdeckung mit den Fingern. Die Nadel befindet sich im Inneren.

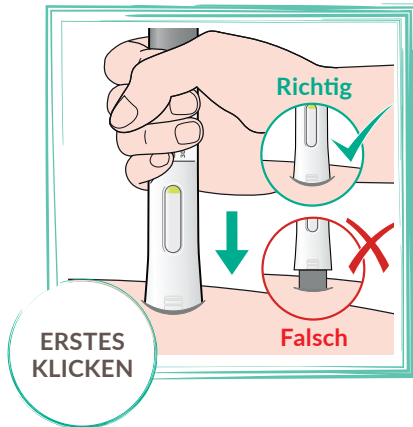
■ **Setzen Sie die Schutzkappe nach dem Entfernen nicht wieder auf den Fertipen.**

Schritt 8: Platziert



- Halten Sie den Fertipen beim Platzen der Nadelabdeckung auf Ihrer Haut so, dass Sie das Sichtfenster sehen können.
 - Platzen Sie die Nadelabdeckung etwa im 90°-Winkel auf Ihrer Haut.
- **Drücken oder berühren Sie nicht die Nadelabdeckung mit den Fingern. Die Nadel befindet sich im Inneren.**

Schritt 9: Herunterdrücken

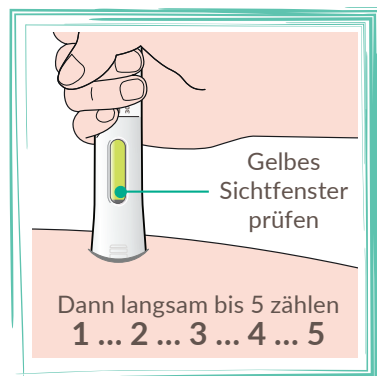


Drücken Sie den Fertipen fest gegen Ihre Haut, bis Sie die Nadelabdeckung nicht mehr sehen können, und halten Sie diese Position.

- Zu Beginn der Injektion ist ein Klicken zu hören.
- Das Sichtfenster färbt sich gelb.

Hinweis: Die Injektion kann bis zu 15 Sekunden dauern.

Schritt 10: Festhalten



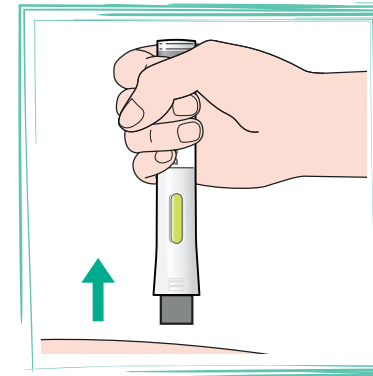
Halten Sie den Fertipen weiter fest gegen Ihre Haut gedrückt.

- Möglicherweise hören Sie ein zweites Klicken.
- Überprüfen Sie, ob sich das gesamte Sichtfenster gelb gefärbt hat.
- Zählen Sie dann langsam bis fünf.
- Heben Sie anschließend den Fertipen von der Haut ab; Ihre Injektion ist abgeschlossen.

Sollte sich das Sichtfenster nicht vollständig gelb färben, entfernen Sie den Fertipen und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

- **Verabreichen Sie sich keine zweite Dosis, ohne vorher mit Ihrem Arzt zu sprechen.**

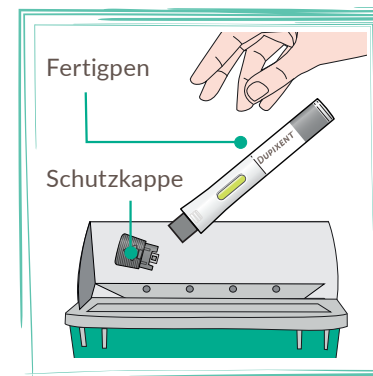
Schritt 11: Entfernen



- Ziehen Sie den Fertipen nach Abschluss der Injektion gerade nach oben von der Haut weg und entsorgen Sie ihn umgehend wie in Schritt 12 beschrieben.
- Falls Sie etwas Blut sehen, drücken Sie ein Stück Watte oder Gaze behutsam auf die Injektionsstelle.

- **Reiben Sie nach der Injektion nicht über die Hautstelle.**

Schritt 12: Entsorgung



- Entsorgen Sie den Fertipen (mitsamt der Nadel im Inneren) und die Schutzkappe direkt nach der Anwendung in einem durchstichsicheren Behältnis.
- Entsorgen Sie den Fertipen (mitsamt der Nadel im Inneren) und die Schutzkappe nicht im Haushaltsabfall.

Hinweis: Bewahren Sie das Behältnis immer für Kinder unzugänglich auf.

- **Setzen Sie die Schutzkappe nicht wieder auf.**

ANWENDUNG FERTIGSPRITZE

Jede Fertigspritze enthält eine Dosis von 300 mg DUPIXENT®. Diese muss vollständig verabreicht und darf nicht aufgeteilt werden.

Lesen Sie alle Hinweise in der Gebrauchsinformation sorgfältig durch, bevor Sie die Fertigspritze verwenden.

Fragen Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, wie oft Sie Ihr Medikament spritzen müssen.

Lassen Sie sich von Ihrem Behandlungsteam zeigen, wie die Fertigspritze richtig angewendet wird, bevor Sie zum ersten Mal selbst eine Injektion vornehmen.

Bei Fragen zu DUPIXENT® und der Anwendung steht Ihnen auch unser Service-Team zur Verfügung.

0800 40 500 20

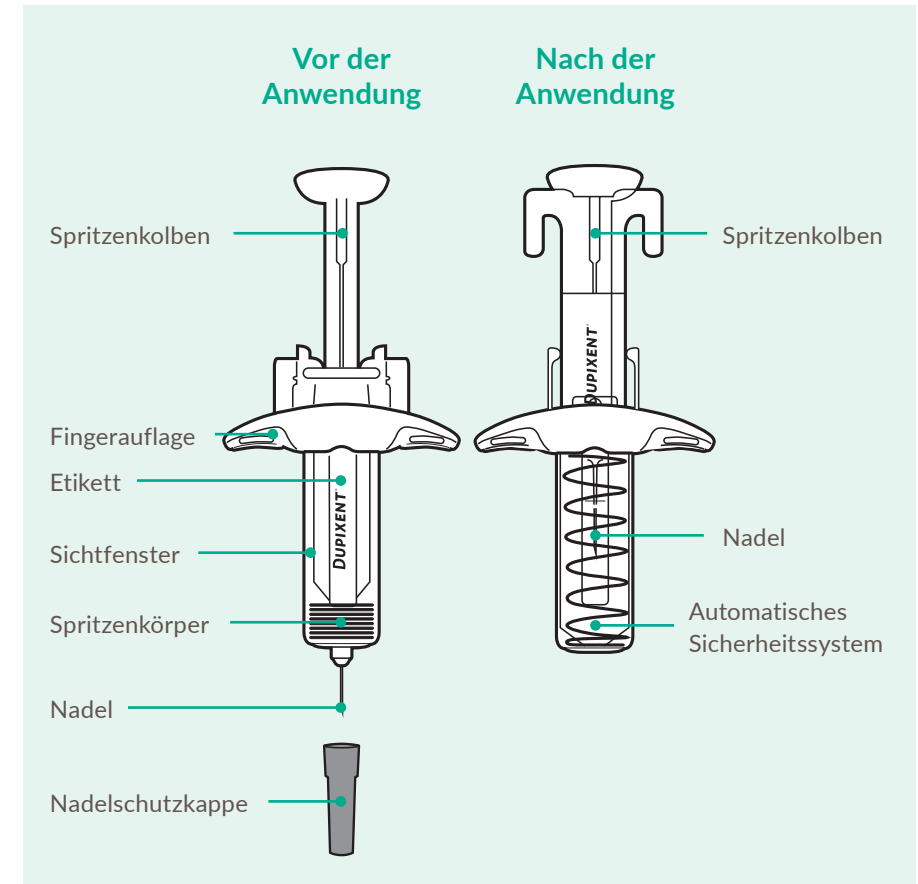
(gebührenfrei aus dt. Netzen)

prurigo-nodularis.info@atlantishealth.com

Wichtige Informationen

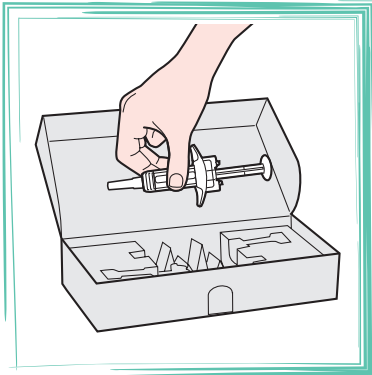
- Wechseln Sie die Einstichstelle (Injektionsstelle) bei jeder Injektion.
- Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn sie auf eine harte Oberfläche gefallen oder beschädigt ist.
- Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn die Nadelschutzkappe fehlt oder nicht ordnungsgemäß aufgesteckt ist.
- Berühren Sie den Spritzenkolben nicht, solange Sie nicht bereit sind, die Injektion durchzuführen.
- Stechen Sie nicht durch Ihre Kleidung hindurch.
- Entfernen Sie nicht die Luftblasen in der Fertigspritze.
- Ziehen Sie niemals den Spritzenkolben zurück.
- Die Fertigspritze nicht wiederverwenden.
- Um unbeabsichtigte Verletzungen durch die Nadel zu verhindern, verfügt jede Fertigspritze über ein automatisches Sicherheitssystem, das nach der Injektion aktiviert wird, um die Nadel zu umhüllen.

Bestandteile der DUPIXENT®-Fertigspritze mit automatischem Sicherheitssystem



Schritt-für-Schritt-Anleitung zur DUPIXENT®-Injektion

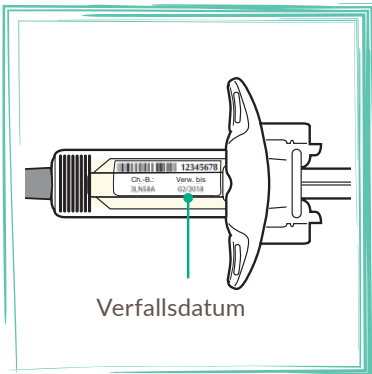
Schritt 1: Entnahme



Umfassen Sie die Fertigspritze in der Mitte des Spritzenkörpers und entnehmen Sie sie dem Umkarton.

- Entfernen Sie nicht die Nadel-
schutzkappe, bis Sie bereit sind, die Injektion vorzunehmen.
- Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn sie auf eine harte Oberfläche gefallen ist oder beschädigt wurde.

Schritt 2: Vorbereitung



Verfallsdatum

Vergewissern Sie sich, dass Folgendes bereitliegt:

- DUPIXENT®-Fertigspritze
- 1 Alkoholtupfer*
- 1 Wattebausch oder Gazetupfer*
- 1 durchstichsicheres Behältnis* (siehe Schritt 12)

Schauen Sie sich das Etikett an:

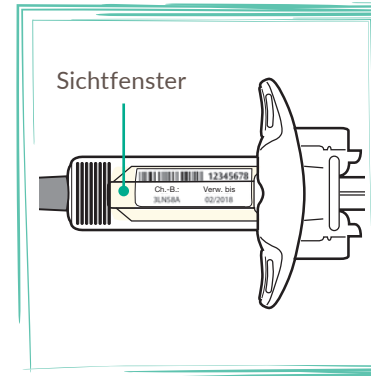
- Überprüfen Sie das Verfallsdatum.
- Überprüfen Sie, ob es sich um das korrekte Arzneimittel und die korrekte Dosis handelt.

- Verwenden Sie die Fertigspritze nicht nach Ablauf des Verfallsdatums.

- Bewahren Sie DUPIXENT® nicht länger als 14 Tage bei Raumtemperatur auf.

* Nicht im Umkarton enthalten.

Schritt 3: Schauen Sie sich das Arzneimittel an



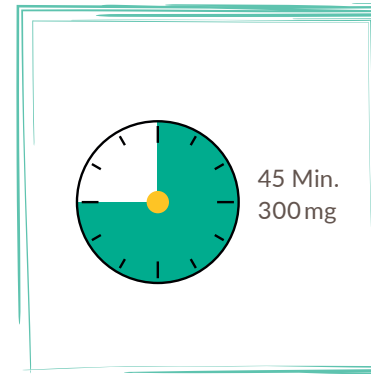
Sichtfenster

Schauen Sie sich das Arzneimittel durch das Sichtfenster der Fertigspritze an: Überprüfen Sie, ob die Flüssigkeit klar und farblos bis blassgelb ist.

Hinweis: Sie sehen möglicherweise eine Luftblase. Das ist normal.

- Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn die Flüssigkeit trüb oder verfärbt ist oder Ausflockungen oder Teilchen (Partikel) enthält.

Schritt 4: Warten Sie 45 Minuten



45 Min.
300 mg

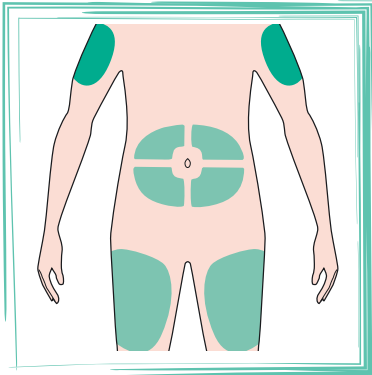
Lassen Sie die Fertigspritze für mindestens 45 Minuten auf einer ebenen Oberfläche liegen, bis sie Raumtemperatur angenommen hat.

- Sie dürfen die Fertigspritze nicht in der Mikrowelle, mit warmem Wasser oder durch direkte Sonneneinstrahlung aufwärmen.

- Setzen Sie die Fertigspritze nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

- Bewahren Sie DUPIXENT® nicht länger als 14 Tage bei Raumtemperatur auf.

Schritt 5: Auswahl der Injektionsstelle



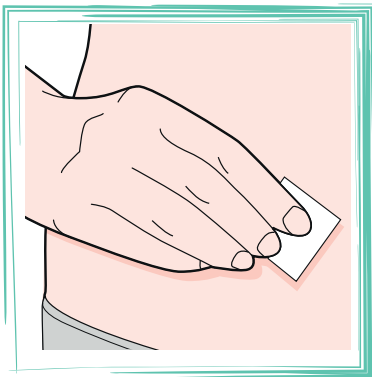
- Selbstinjektion oder Injektion durch eine Pflegeperson
- Injektion nur durch eine Pflegeperson

Wählen Sie die Injektionsstelle aus.

- Sie können in Ihren Oberschenkel oder in den Bauch (Unterbauch), außerhalb eines Umkreises von 5 cm um Ihren Bauchnabel herum, injizieren.
- Wenn jemand anderes die Injektion durchführt, kann auch in den Oberarm injiziert werden.
- Wechseln Sie die Injektionsstelle bei jeder Injektion.

■ **Injizieren Sie nicht in empfindliche, verletzte oder vernarbte Hautstellen oder in Hautstellen mit blauen Flecken.**

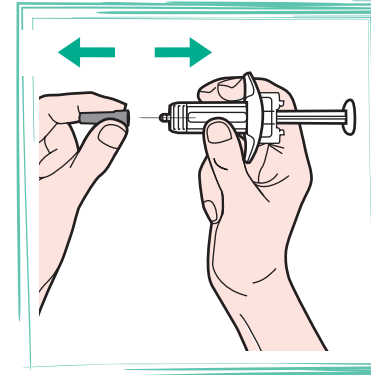
Schritt 6: Reinigen Sie die Injektionsstelle



- Waschen Sie Ihre Hände.
- Reinigen Sie die Haut an der Injektionsstelle mit einem Alkoholtupfer.
- Lassen Sie die Haut an der Injektionsstelle trocknen, bevor Sie injizieren.

■ **Berühren Sie die Injektionsstelle vor der Injektion nicht mehr und pusten Sie nicht darauf.**

Schritt 7: Ziehen Sie die Nadelschutzkappe ab



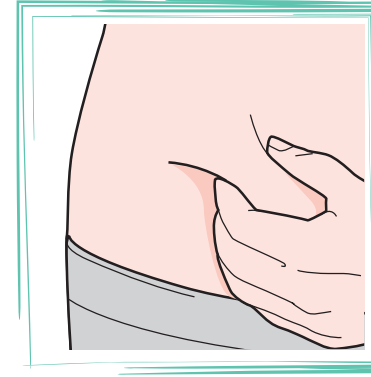
Halten Sie die Fertigspritze in der Mitte des Spritzenkörpers und so, dass die Nadel von Ihnen wegzeigt. Ziehen Sie die Nadelschutzkappe ab.

■ **Setzen Sie die Nadelschutzkappe nicht wieder auf die Fertigspritze.**

■ **Berühren Sie nicht die Nadel.**

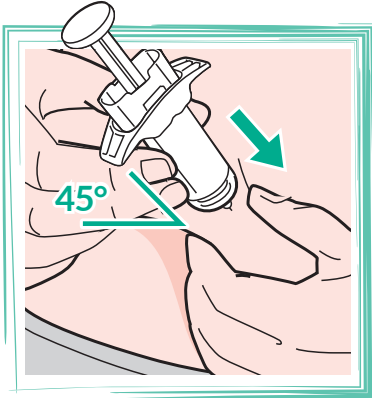
Injizieren Sie DUPIXENT®, direkt nachdem Sie die Nadelschutzkappe abgezogen haben.

Schritt 8: Drücken Sie die Haut zusammen



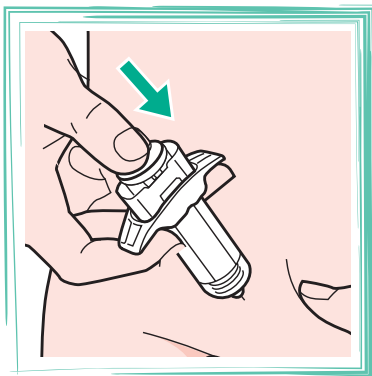
Drücken Sie die Haut an der Injektionsstelle zusammen, sodass sich eine Hautfalte bildet – wie in der Abbildung dargestellt.

Schritt 9: Einführen der Nadel



Führen Sie die Nadel in einem Winkel von etwa 45° vollständig in die Hautfalte ein.

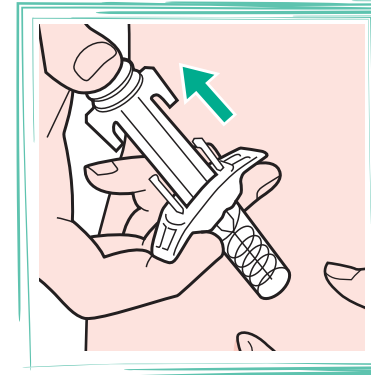
Schritt 10: Drücken Sie den Kolben nach unten



- Lassen Sie die zusammengedrückte Haut los.
- Drücken Sie den Spritzenkolben mit dem Daumen langsam und gleichmäßig ganz nach unten, bis der Kolben stoppt und die Fertigspritze leer ist.

Hinweis: Sie werden einen Widerstand spüren. Das ist normal.

Schritt 11: Lassen Sie den Kolben los und entfernen Sie die Fertigspritze

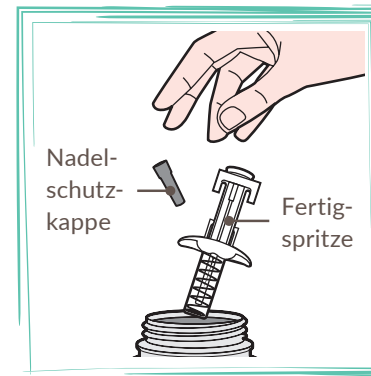


Heben Sie Ihren Daumen, um den Spritzenkolben freizugeben, bis die Nadel von dem automatischen Sicherheitssystem umschlossen ist, und entfernen Sie anschließend die Spritze von der Injektionsstelle. Falls Sie etwas Blut sehen, drücken Sie ein Stück Watte oder Gaze behutsam auf die Injektionsstelle.

■ Setzen Sie die Nadelschutzkappe nicht wieder auf die Spritze.

■ Reiben Sie nach der Injektion nicht über die Hautstelle.

Schritt 12: Entsorgung



Entsorgen Sie die Spritze und die Nadelschutzkappe in einem durchstichsicheren Behältnis.

■ Setzen Sie die Nadelschutzkappe nicht wieder auf die Spritze.

Hinweis: Bewahren Sie das Behältnis immer für Kinder unzugänglich auf.



HINWEISE ZUR AUFBEWAHRUNG VON DUPIXENT®

- ✓ Bewahren Sie die Fertigspritzen/ Fertigten für Kinder unzugänglich auf.
- ✓ Bewahren Sie DUPIXENT® im Kühlschrank bei Temperaturen zwischen 2°C und 8°C auf.
- ✓ Wenn erforderlich, können die Fertigspritzen/Fertigten maximal 14 Tage bei einer Raumtemperatur von bis zu 25°C gelagert werden.
- ✓ Wenn Sie den Umkarton dauerhaft aus dem Kühlschrank entnehmen müssen, notieren Sie das Datum der Entnahme in dem dafür vorgesehenen Bereich auf dem Umkarton und verbrauchen Sie DUPIXENT® innerhalb von 14 Tagen.
- ✓ Lagern Sie DUPIXENT® in der Originalverpackung, um den Inhalt vor Licht zu schützen.
- ✗ Nicht über 25°C lagern.
- ✗ Schütteln Sie die Fertigspritze/ den Fertigten niemals.
- ✗ Erhitzen Sie die Fertigspritze/ den Fertigten nicht.
- ✗ Frieren Sie die Fertigspritze/ den Fertigten nicht ein.
- ✗ Setzen Sie die Fertigspritze/ den Fertigten nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.
- ✗ Verwenden Sie DUPIXENT® nicht, wenn Sie bemerken, dass die Lösung trüb oder verfärbt ist oder Teilchen enthält.

Denken Sie zudem daran, die Fertigspritze/den Fertigten rechtzeitig vor der Verabreichung aus dem Kühlschrank zu nehmen und für 45 Minuten bei Raumtemperatur liegen zu lassen, da das Spritzen einer kalten Lösung unangenehm sein kann.

Entsorgen Sie dieses Arzneimittel entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Fragen Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

Reisen mit DUPIXENT®

Sollten Sie eine Reise planen, dann benötigen Sie einen ärztlichen Nachweis über die Verwendung von DUPIXENT® für Grenzübergang, Zoll und Flughafenkontrolle. Denken Sie auch auf Reisen daran, die Spritzen bei Temperaturen zwischen 2°C und 8°C aufzubewahren und innerhalb von 14 Tagen zu verbrauchen.

NEBENWIRKUNGEN

Wie bei allen Medikamenten können auch bei DUPIXENT® Nebenwirkungen auftreten. Hierzu gehören zum Beispiel Reaktionen an der Einstichstelle (Rötungen, Ödem, Juckreiz, Schmerz und Schwellung), entzündete Augenlider, Gelenkschmerzen, oraler Herpes oder Eosinophilie.

Sollten Sie bei sich eine Nebenwirkung feststellen, sprechen Sie unbedingt mit Ihrem Arzt darüber.

Selten kommt es zu stärkeren Nebenwirkungen wie Atemproblemen, Schwindel, Hautausschlag oder Fieber.

Bei stärkeren Nebenwirkungen informieren Sie sofort Ihre behandelnden Ärzte.

Vollständige Angaben zu den Nebenwirkungen finden Sie in der Gebrauchsinformation.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an die behandelnden Ärzte, das medizinische Fachpersonal oder Ihren Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das aufgeführte nationale Meldesystem anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel

Paul-Ehrlich-Institut
Paul-Ehrlich-Str. 51-59D
63225 Langen
Tel.: +49 (0) 6103 77 0
Fax: +49 (0) 6103 77 1234
Website: www.pei.de



WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Sprechen Sie mit Ihren behandelnden Ärzten über Ihre Therapie mit DUPIXENT®

Für eine fundierte medizinische Beurteilung muss jeder Arzt, der Sie behandelt, wissen, welche Medikamente Sie nehmen. Das gilt auch für die Therapie mit DUPIXENT®. Erhalten Sie derzeit eine Behandlung gegen Wurmbefall? Dann sollten Sie mit der DUPIXENT®-Therapie erst nach Abschluss der Wurmbehandlung beginnen. Wurden Sie kürzlich geimpft oder ist eine Impfung geplant? Halten Sie in diesem Fall bitte Rücksprache mit Ihrem Arzt.

Falls bei Ihnen eine Operation bevorsteht oder ein medizinischer Notfall eintritt, müssen Sie auf Ihre Therapie hinweisen. Informieren Sie Ihre Ärzte, dass Sie mit einem systemisch wirkenden Medikament zur Therapie Ihrer Prurigo nodularis behandelt werden.

Es handelt sich bei DUPIXENT® um einen monoklonalen Antikörper, der alle zwei Wochen injiziert wird.

Diese Punkte sollten Sie mit Ihrem Arzt vor Beginn der Therapie mit DUPIXENT® besprechen:


- Haben Sie weitere Erkrankungen?
- Haben Sie derzeit eine Infektion?
- Welche Medikamente nehmen Sie?
- Besteht eine Schwangerschaft oder planen Sie eine Schwangerschaft?
- Stillen Sie oder möchten Sie stillen?






Wir sind für Sie da

Bei Fragen rund um Prurigo nodularis und die Therapie mit DUPIXENT® steht Ihnen unser Service-Team zur Verfügung.

 **0800 40 500 20** (gebührenfrei aus dt. Netzen)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr

 prurigo-nodularis.info@atlantishealth.com

 **Besuchen Sie unser Informationsportal!**
Tipps für den Alltag und zum Umgang mit Prurigo nodularis finden Sie auf unserer Website:
www.prurigo-nodularis.info



„Leben mit PN“ – eine Patienten-Initiative von Sanofi, die das Leben mit Prurigo nodularis verändern möchte.

Die aktuelle Gebrauchsinformation zu diesem Arzneimittel ist unter <https://www.gebrauchsinformation4-0.de/>* verfügbar.

1. Laden Sie sich die App GI 4.0®* herunter:



Apple/iOS



Google/Android

* Dienstleister Rote Liste® Service GmbH

2. Mit Hilfe der App gelangen Sie jederzeit ganz einfach auf die Gebrauchsinformation

- durch Eingabe des Arzneimittelnamens oder
- durch Scannen des Codes auf der Arzneimittelpackung mit einem Smartphone.

Weitere Informationen sind in der App unter „Hilfe“ zu finden.